

TOURISTISCHER HÖHENFLUG

Rekordergebnisse der Matterhorn Terminal Täsch AG und der Zermatt Bergbahnen AG liessen den Beteiligungsertrag der BVZ Holding AG von CHF 0.65 Mio. auf CHF 0.73 Mio. ansteigen.



Zu den wichtigsten Beteiligungen gehören die Anteile der BVZ Holding AG von 34.0% an der Matterhorn Terminal Täsch AG sowie von 22.0% an der Zermatt Bergbahnen AG.

Die Matterhorn Terminal Täsch AG verzeichnete 2016 – dem Jahr ihres zehnjährigen Bestehens – zum dritten Mal in Folge ein Rekordjahr. Die Frequenzen und die Einnahmen aus dem Parking stiegen auf die höchsten Werte seit der Eröffnung 2006. Der Gesamtertrag der Matterhorn Terminal Täsch AG erreichte 2016 CHF 5.0 Mio. Das EBITDA erhöhte sich um 1.3% auf CHF 3.8 Mio.; der Unternehmensgewinn stieg auf CHF 1.1 Mio. (CHF 1.0 Mio.). Für das Geschäftsjahr 2016 wurde eine ordentliche Dividende von 5% auf dem nominalen Aktienkapital ausbezahlt. Dass sich der Ertrag aus der Beteiligung der BVZ Gruppe an der Matterhorn Terminal AG Täsch 2017 von CHF 0.23 Mio. auf CHF 0.18 verminderte, ist auf den Wegfall der im Vorjahr entrichteten Jubiläumsdividende zurückzuführen. Als Tor zu Zermatt, das die Gäste während des ganzen Jahres mit logistischer Effizienz und grösstmöglichem Komfort empfängt, ist die Matterhorn Terminal Täsch AG für eine weiterhin solide Ertragsentwicklung und eine Fortführung der stabilen Dividendenpolitik sehr gut aufgestellt.

Die Zermatt Bergbahnen AG schliesst ihr Geschäftsjahr jeweils per 31. Mai ab. Im Geschäftsjahr 2016/17 erzielte die Gesellschaft ein Rekordergebnis. Der Ertrag stieg um 5.2% auf CHF 69.6 Mio. Das EBITDA von CHF 34.4 Mio. lag 12.6% über dem Vorjahresniveau. Der Cashflow erreichte CHF 30.3 Mio. (CHF 26.5 Mio.) oder 43.6% des Betriebsertrages. Der Unternehmensgewinn betrug wie im Vorjahr CHF 1.9 Mio. Die Zermatt Bergbahnen AG konnte damit den besten Geschäftsabschluss ihrer Geschichte und weit über dem Benchmark der Branche liegende Kennzahlen vorlegen. Gemäss der vom Cashflow abhängigen Dividendenpolitik der Zermatt Bergbahnen AG gelangt eine Dividende von 8% zur Ausschüttung. Der Ertrag aus der Beteiligung der BVZ Gruppe an der Zermatt Bergbahnen AG erhöhte sich 2017 auf CHF 0.55 Mio. (CHF 0.42 Mio.).

MATTERHORN TERMINAL TÄSCH AG

Der Matterhorn Terminal Täsch wurde 2006 in Betrieb genommen. Die grosszügige Anlage war von Beginn an weit mehr als ein Parkhaus. Das Konzept des integrierten Umsteigeterminals ist auf die gesamtheitliche Dienstleistung ausgelegt – von der einfachen Zufahrt, den rund 2 100 gedeckten Parkplätzen und den breiten Gängen im Matterhorn Terminal über den Ticketverkauf an den Schaltern und Automaten für den Zermatt Shuttle bis zum komfortablen Zugang zu den Zügen und dem Stauraum für Gepäck-Trolleys und Sportausrüstungen in den Bahnwagen. Von den Gästen besonders geschätzt: die maximale Wartezeit von 20 Minuten auf den nächsten Zug. In der Gemeinde Täsch unterhalten die Matterhorn Terminal AG, die Matterhorn Gotthard Bahn und die im Gebäude angesiedelten Verkaufsläden mehr als 30 Arbeitsplätze.

ZERMATT BERGBAHNEN AG

Die Zermatt Bergbahnen AG ist 2002 aus dem Zusammenschluss der Bergbahnunternehmen in Zermatt hervorgegangen. Die Gornergrat Bahn AG brachte ihre damalige Sport Area als Sacheinlage in die Gesellschaft ein. Damit war der Grundstein für eine neue Ära und das grösste Seilbahnunternehmen der Schweiz gelegt. Heute zählt die Zermatt Bergbahnen AG rund 250 Mitarbeitende und 33 Transportanlagen mit 200 Pistenkilometern im Matterhorn Ski Paradise. Das Unternehmen erschliesst die höchsten und faszinierendsten Ausflugsziele Europas und begeistert mit seinen Angeboten Sportler und Ausflugs Gäste aus aller Welt.

Seit ihrer Gründung hat die Zermatt Bergbahnen AG über CHF 450 Mio. in ihre Anlagen investiert. Auf die Wintersaison 2016/17 wurde die neue 6-er Sesselbahn «Hublot-Express» Gant-Blauherd in Betrieb genommen. Zum Winterbeginn 2018/2019 entsteht parallel zur bestehenden Bahn die höchste 3S-Bahn (Dreiseilumlaufbahn) der Welt von Trockener Steg nach Matterhorn Glacier Paradise.